

„WIE RECHNET MAN IN ANDEREN LÄNDERN?“ – SCHRIFTLICHE VERFAHREN IM LÄNDERVERGLEICH

1. NAME DER VERANTWORTLICHE*N AKTEUR*IN

Dr. Anita Summer (Institut Ausbildung)

2. TITEL/BEZEICHNUNG DES VORHABENS

„ ‘Wie rechnet man in anderen Ländern?’ – Schriftliche Verfahren im Ländervergleich“

3. ZIELE DES VORHABENS

- -Studierende kennen andere als in Ö vorgeschriebene bzw. angewendete Algorithmen zu den schriftlichen Rechenverfahren.
- -Studierende sind offen anderen Algorithmen gegenüber, beziehen andere Algorithmen von Kindern aus anderen Kulturen mit ein und nützen diese für ein verständnisbasiertes Mathematiklernen.
- -Studierende kennen die SDGs und beziehen die bisherigen Überlegungen besonders auf SDG 4.5 (Benachteiligungen ... auf allen Bildungsstufen beseitigen und allen Menschen gleichberechtigten Zugang zu allen Bildungsstufen sichern).
- -Studierende können die behandelten Inhalte altersadäquat für die Primarstufe aufbereiten.

4. FORM UND ZEITRAHMEN DES VORHABENS

Umsetzung im Rahmen der Lehrveranstaltung:

Inklusive Fachdidaktik 2: Schwerpunkt mathematische Grundkompetenzen (Bachelorausbildung WS 2020/21, 3. Semester)

5. PROJEKTPARTNER*INNEN/KOOPERATIONSPARTNER*INNEN

Projektpartner*innen: 61 TN des Seminars (2 Semianrgruppen)